

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar PROTOKOLL

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 06.09.2021,
Raum, Ort:	Bürgerschaftssaal im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Hannes Naumann (CDU)

Mitglieder

Herr Frieder Bohacek (SPD)

Herr René Fuhrwerk (GRÜNE) Vertretung für: Frau Petra Seidenberg

Frau Sibylle Runge (SPD) Vertretung für: Herrn Tilo Gundlack

Herr Jens-Holger Schneider (AfD)

Frau Irmtraud Rakow (CDU)

Herr Roland Reppien (FÜR-WISMAR-Forum)

Herr Robert Alexander Warne (DIE LINKE.)

Frau Sylke Woellert (FDP) abwesend ab 19.54 Uhr

Verwaltung

Herr Frank Brosig () Amt 32

Herr Michel Ohlerich () Amt 10

Frau Grit Schaller-Uhl () Amt 32

Frau Petra Steffan () Gleichstellungsbeauftragte

Herr Marco Trunk	0	Pressestelle
Frau Ulrike Wiechert	0	Amt 10
Frau Karin Wurm	0	Amt 10
Frau Ute Benter	0	Ausschussbetreuung
Gäste		
Frau Adolphi	0	Landschaftsarchitektin
Herr Reinhard Sieg	0	Bürgerschaftsmitglied

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.08.2021
- 5 Friedhofsentwicklungskonzept
- 7 Leitlinien zur Veräußerung kommunalen Liegenschaftsvermögens der Hansestadt Wismar
- 8 Sonstiges
- 9 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Naumann, begrüßte die Anwesenden.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Naumann eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.08.2021

Wortmeldungen: keine

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

5 Friedhofsentwicklungskonzept

Vorlage: VO/2021/3963

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt für den Friedhof der Hansestadt Wismar das in der Anlage beigefügte Friedhofsentwicklungskonzept mit seinen Maßnahmen.

Herr Brosig führte in die Vorlage ein. Frau Schaller-Uhl und Frau Adolphi gingen auf Details des Konzeptes mittels Präsentation ein. Die Präsentation der Landschaftsarchitektin, Frau Adolphi, ist diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Nach dem Vortrag der Verwaltung folgte die Diskussion:

Wortmeldungen: Herr Warn, Frau Schaller-Uhl, Frau Adolphi, Frau Runge, Herr Schneider, Frau Rakow, Herr Brosig

Folgende Fragen wurden gestellt und Themen angesprochen:

- Wieviel hat das Konzept gekostet?
- Wie wollen Sie die Störung der Totenruhe verhindern?
- Welcher Bereich soll als „Laufstrecke“ geöffnet werden?
- Wie soll die Trennung zwischen Parkanlage und Friedhof erfolgen?
- Wie viele Jahre sind für die Entwicklung geplant?
- Werden die Skulpturen auf dem Westfriedhof wieder aufgestellt?

- Die Einfahrt am Wiesenweg ist gepflastert. Die Wegebeschaffenheit ist ein Missstand. Ist es geplant, dort eine Änderung herbeizuführen?
- Warum hat eine Öffnung der Wege zum Klußer Damm stattgefunden?
- Wird die Friedhofsgebührensatzung aufgrund der Investitionen angepasst?
- Wie wird mit anderen Religionen umgegangen?

Die Verwaltung beantwortete die Fragen.

Frau Rakow schlug vor, die Erkenntnisse aus dem Vortrag der Verwaltung und der Diskussion noch einmal in den Fraktionen zu beraten und **beantragte, die Vorlage zu vertagen.**

Weitere Wortmeldungen konnten nicht festgestellt werden. Herr Naumann ließ daher über den Antrag von Frau Rakow abstimmen:

- mehrheitlich beschlossen (4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 4 Enthaltungen)

Die Vorlage wird vertagt in die Oktober-Sitzung des Verwaltungsausschusses.

Abstimmungsergebnis:

- vertagt

7 Leitlinien zur Veräußerung kommunalen Liegenschaftsvermögens der Hansestadt Wis-
mar
Vorlage: VO/2021/3999-01

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Leitlinien zur Veräußerung des kommunalen Liegenschaftsvermögens entsprechend der Anlage.

Herr Ohlerich führte in die Vorlage ein und machte auf die Übersicht und die Änderungen aufmerksam.

Danach folgte die Diskussion:

Wortmeldungen: Herr Naumann, Herr Warn, Frau Wiechert, Frau Rakow, Herr Sieg, Frau Wurm, Herr Schneider, Herr Reppien

Folgende Fragen wurden gestellt:

- Warum sprechen wir über Verkauf, obwohl Erbbaupacht einen höheren Stellenwert hat?
- Erbbaupacht sollte Hauptaugenmerk erhalten ...
- Über den Erbbauzins hätte die HWI mehr Einnahmen ...
- Jungen Familien den Kauf ermöglichen ...
- Punktesystem anwenden beim Verkauf ...
- Den Hauptausschuss beteiligen mittels einer Liste, welche Liegenschaften verkauft wurden und in Erbbaupacht vergeben wurden ...

Die Verwaltung nahm zu den aufgeworfenen Fragen Stellung und ging auf die Themen ein. Sie teilte mit, dass grundsätzlich vorher geprüft wird, ob die Liegenschaft verkauft oder in Erbbaupacht vergeben wird.

Weitere Themen und Fragen:

- Inwiefern ist sozialer Wohnungsbau vorgesehen?
- Gesunde Quartiersbildung

Die Fraktion DIE LINKE., Herr Warna, kam auf den Pkt. 5. „Verfahren der Veräußerung“ und hier den Unterpkt. 3 „Konzept mit und ohne Anhandgabe“ der Leitlinien zu sprechen:

Dieser Punkt könnte folgendermaßen im Absatz „Insbesondere sollten Hauptkategorien wie:“ ergänzt werden:

- Ein Anteil sozialer Wohnungsbau am Gesamtprojekt ...

Dies könnte die Quartiersbildung ergänzen und wohl möglich positiv beeinflussen.

Die Verwaltung nahm zur Sache Stellung.

(Frau Woellert verließ den Sitzungsraum um 19:54 Uhr.)

Die Fraktion DIE LINKE. stellte den **Antrag**, den vorgenannten Pkt. 3 der Leitlinien zu ergänzen:

- Ein Anteil sozialer Wohnungsbau am Gesamtprojekt

Herr Naumann ließ über den Antrag der Fraktion DIE LINKE. abstimmen:

- **mehrheitlich abgelehnt** (2 Ja-Stimmen, 3 Nein, 3 Enthaltungen)

Sodann ließ Herr Naumann über die Vorlage der Verwaltung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

- **mehrheitlich beschlossen**

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	3

8 Sonstiges

Wortmeldungen: keine

9 Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Naumann, schloss die Sitzung um 20.00 Uhr.

Hannes Naumann
Vorsitzender

Frieder Bohacek
Stellvertreter

Ute Benter
Protokollführung